

## **Grußwort**

des Regierenden Bürgermeisters von Berlin, Klaus Wowereit,  
an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Kundgebung  
des Bündnisses für sexuelle Selbstbestimmung  
am 20. September 2014 vor dem Brandenburger Tor

---

Herzlich willkommen zur Kundgebung des Bündnisses für sexuelle  
Selbstbestimmung in der Hauptstadt!

Die Kundgebung in Berlin am Brandenburger Tor soll ein klares Signal setzen: Für  
Respekt und Toleranz gegenüber unterschiedlichen Lebensformen.

Frei und selbstbestimmt über die eigene Familienplanung entscheiden zu können:  
Dafür haben Generationen von Frauen gekämpft. Dazu sollte sich unsere  
Gesellschaft auch heute und in Zukunft ohne Wenn und Aber bekennen. Und wo  
Menschen in Not und Konflikte geraten, sollte die Maxime gelten: Hilfe statt  
Bevormundung.

Gerade in Berlin ist spürbar, wie sich unsere Gesellschaft zum Besseren gewandelt  
hat. Unser Land ist bunter und toleranter geworden. Frauen und Männer leben in  
vielen unterschiedlichen Formen zusammen. Aber: Es gibt immer wieder Versuche,  
das Rad zurückzudrehen. Das dürfen wir nicht zulassen.

In diesem Sinne wünsche ich der Kundgebung eine breite Resonanz und immer  
wieder viele Menschen, die Flagge zeigen, wenn es um Freiheit und  
Selbstbestimmung in unserer Gesellschaft geht.



Klaus Wowereit  
Regierender Bürgermeister von Berlin